

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Stadtvertretung, STV/018/ XII	
Sitzung am	: 01.09.2020	
Sitzungsort	: Tribühne Norderstedt, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 19:00	Sitzungsende : 22:25

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Kathrin Oehme
Schriftführer/in	: gez.	Simone Krafft

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 01.09.2020

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Oehme, Kathrin

Teilnehmer

Berbig, Miro
Betzner-Lunding, Ingrid
Bilger, Christine
Böttcher, Christine
Büchner, Wilfried
Clausen-Holm, Danny
Doblinger, Hansjörg
Fedrowitz, Katrin
Frahm, Felix
Gloger, Peter
Hahn, Sybille
Heyer, Gabriele
Holle, Peter
Jürs, Lasse
Loeck, Denise
Lunding, Arne
Mährlein, Tobias
Mann, Arne
Matthes, Uwe
Mendel, Christoph
Mond, Christiane
Muckelberg, Marc-Christopher
Müller-Schönemann, Petra
Pender, Patrick
Rathje, Reimer
Schenppe, Volker
Schloo, Tobias
Schulz, Frank
Schulz, Klaus-Peter
Steinhau-Kühl, Nicolai
Stender, Emil
Thedens, Thomas
von Appen, Bodo
von der Mühlen, Dagmar
Waldheim, Christian

bis 21.37 Uhr

Wangelin, Kornelia
Weidler, Ruth
Wojtkowiak, Sven

Verwaltung

Bliedung, Kerstin
Borchardt, Hauke
Grabow, Wiebke
Kesebom, Frank
Magazowski, Christoph, Dr.
Rapude, Jens
Roeder, Elke Christina
Seedorff, Jens
Struckmann, Anette
Struppek, Bernd-Olaf

Tetau, Dorte
Wachtel, Fabian

Protokollführer

Krafft, Simone

sonstige

Kahlert, Angelika
Krückmann, Lilly

Personalrat
Amt 13
Personalrat
Personalrat
Zweiter Stadtrat
Fachbereich 110
Oberbürgermeisterin
Stadtwerke Norderstedt
Amt 14
Stabstelle Öffentlichkeitsarbeit und
Stadtmarketing
Fachbereich 110
Amt 38

Fachbereich 134, Protokoll

Seniorenbeirat
Kinder- und Jugendbeirat

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 01.09.2020

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 23.06.2020

TOP 4 :

Berichte der Stadtpräsidentin

TOP 5 :

Berichte der Oberbürgermeisterin

TOP 6 :

Einwohnerfragestunde Teil 1

TOP 7 : A 20/0286

Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 30.07.2020

TOP 8 : A 20/0292

Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 12.08.2020

TOP 9 : A 20/0294

Umbesetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der FWuD vom 12.08.2020

TOP 10 : A 20/0300

Eigener Recyclinghof der Stadt Norderstedt, hier: Antrag der FWuD vom 17.08.2020

TOP 11 : B 20/0144

Wahl eines 1. stellv. Vorsitzenden für den Stadtwerkeausschuss und Wahl eines 2. stellv. Vorsitzenden für den Sozialausschuss

TOP 12 : B 20/0209

Eingabe des Herrn G. vom 24.01.2020 betreffend die Beseitigung von Containern auf dem Grundstück "Beim Umspannwerk 153"

TOP 13 : B 20/0262/1

**Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2019 -
Schlussbesprechung -**

TOP 14 : B 20/0242

1. Nachtragsstellenplan 2020/2021

TOP 15 : B 20/0243/2

1. Nachtragshaushaltssatzung 2020/2021

TOP 16 : B 20/0263

Konzernabschluss Stadtwerke Norderstedt für das Geschäftsjahr 2019

TOP 17 : B 20/0282

**Änderungsbedarfe aufgrund des Gesetzes zur Änderung schul- und
hochschulrechtlicher Vorschriften, des Lehrkräftebildungsgesetzes, des
Pflegeberufekammergesetzes, des Heilberufekammergesetzes, diverser Sozialgesetze,
des KiTa-Reformgesetzes, des Kindertagesstättengesetzes, des
Kindertagesförderungsgesetzes sowie des Finanzausgleichsgesetzes aufgrund der
Corona-Pandemie vom 08.05.2020 (GVObI. 2020, S. 255 ff);**

**a) Aufhebung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 23.06.2020 hinsichtlich der
Änderung der Satzung zur Förderung von Kindern in Tagespflege nach § 23 und § 24
Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) der Stadt Norderstedt**

**b) Erneute Beschlussfassung hinsichtlich der Änderung der Satzung zur Förderung
von Kindern in Tagespflege nach § 23 und § 24 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) der
Stadt Norderstedt**

TOP 18 : B 20/0269

Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

TOP 19 : B 20/0264/1

**Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung in kommunalen
Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)
- Beschlussfassung**

TOP 20 : B 20/0244

**Abstimmungsvereinbarung gem. § 22 Verpackungsgesetz zwischen der Stadt
Norderstedt und der Reclay Systems GmbH – Duales System Redual sowie
Vereinbarung zur Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von
Sammelgroßbehältnissen nach § 22 Abs**

TOP 21 : B 20/0272/1

Widmung / Umwidmung von Gemeindestraßen

TOP 22 :

Einwohnerfragestunde Teil 2

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 23 :

Eigener Recyclinghof der Stadt Norderstedt

TOP 24 : B 20/0234/1

Rettungsleitstelle

TOP 25 : B 20/0232

Grundstücksangelegenheit

TOP 26 : B 20/0278
Grundstücksangelegenheit

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Stadtvertretung
Sitzungsdatum	: 01.09.2020

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Oehme begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 39 Mitgliedern fest.

NOA4 möchte Filmaufnahmen machen, es erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Roeder zieht die Vorlage B 20/0269 „Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer“ und die nichtöffentliche Vorlage B 20/0278 verwaltungsseitig zurück.

Herr Holle beantragt, den Tagesordnungspunkt „Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2019“ vor dem Tagesordnungspunkt „1. Nachtragsstellenplan 2020/2021“ zu behandeln.

Abstimmung darüber:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	10	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Abstimmung über die Nichtöffentlichkeit der Tagesordnungspunkte 23, 24 und 25:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	10	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Frau Oehme wir die Tagesordnungspunkte 14 und 15 zusammen aufrufen.

Abstimmung über die so geänderte Tagesordnung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	10	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 3:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 23.06.2020

Frau Oehme berichtet, dass in der letzten Sitzung eine Grundstücksverhandlung und eine Vergabeangelegenheit Schul-IT beschlossen wurde.

TOP 4:

Berichte der Stadtpräsidentin

Keine.

TOP 5:

Berichte der Oberbürgermeisterin

Frau Roeder berichtet, dass eine „Landesverordnung Corona“ heute in Kraft getreten ist, diese wird als **Anlage 1** zu Protokoll gegeben.

Weiterhin berichtet sie, dass das Projekt „Revolution Train“ für Norderstedt für den Herbst 2020 abgesagt wurde, der Bericht wird als **Anlage 2** zu Protokoll gegeben.

Frau Roeder berichtet dann noch über den Corona-Sonderfond, auch dieser Bericht wird als Anlage zu Protokoll gegeben, s. **Anlage 3**.

TOP 6:

Einwohnerfragestunde Teil 1

Herr Andreas Dammann, Langenharmer Weg 112, Norderstedt, fragt zum Thema „neuer Recyclinghof in Norderstedt“ und gibt seine Anmerkungen zu Protokoll, s. **Anlage 4**. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Herr Ingmar Hopp, Hans-Salb-Str. 106, Norderstedt, ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden und fragt zum Thema „Pfandringe zum 50. Geburtstag der Stadt Norderstedt“. Frau Roeder antwortet direkt.

Herr Maik Horn, Romintener Weg 57, Norderstedt, fragt zum Thema „Urnengemeinschaftsgräber“. Die Verwaltung wird schriftlich antworten. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

TOP 7: A 20/0286**Umsetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 30.07.2020****Beschluss**Sozialausschuss:

Abberufung des stellv. Mitgliedes Karl-Peter Schaller
 Neuwahl als stellv. Mitglied Rafael Rydz

Umweltausschuss:

Neuwahl als stellv. Mitglied Rafael Rydz

Eingabenausschuss:

Abberufung des stellv. Mitgliedes Karl-Peter Schaller

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	10	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 8: A 20/0292**Umsetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 12.08.2020****Beschluss**Sozialausschuss:

Abberufung: Ute Bellmann als Mitglied
 Neubenennung: Ulrich Böttcher als Mitglied

Eingabenausschuss:

Abberufung: Ute Bellmann als stellv. Mitglied
 Neubenennung: Laura-Jane Hoffmeister als stellv. Mitglied

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	10	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 9: A 20/0294**Umsetzung von Ausschüssen, hier: Antrag der FWuD vom 12.08.2020****Beschluss**Jugendhilfeausschuss:

Abberufung von Melanie Görtz als stellv. bürgerliches Mitglied
 Neubenennung von Daniel Krause als stellv. bürgerliches Mitglied

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	10	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 10: A 20/0300**Eigener Recyclinghof der Stadt Norderstedt, hier: Antrag der FWuD vom 17.08.2020**

Herr Mährlein stellt folgenden Änderungsantrag:
 Unter Punkt 1 des Beschlussvorschlages soll der zweite Satz gestrichen werden.

Herr Thedens übernimmt den Änderungsantrag von Herrn Mährlein.

Beschlussvorschlag

1. Der von der Stadtvertretung am 26.05.2020 getroffene Beschluss B 20/0168/1 ist bis auf Weiteres auszusetzen. ~~Frau Oberbürgermeisterin Roeder wird aufgefordert, den noch laufenden Vertrag mit dem WZV um ein weiteres Jahr zu verlängern.~~
2. Parallel wird die Verwaltung aufgefordert, die Verhandlungen über einen fortlaufenden Vertrag wiederaufzunehmen. Zielstellung ist ein mehrjähriges Vertragskonzept mit dem WZV oder ein, nach betriebswirtschaftlicher Ausrichtung, erstellter Pachtvertrag über das Betreiben des Recyclinghofs in der Oststraße. Über den Stand der Verhandlungen ist einem Kontrollgremium aus Vertretern der Fraktionen regelmäßig Bericht zu erstatten, ggf. in Präsenzterminen. Über die Regelmäßigkeit entscheidet das Gremium.
3. Um eine nach gesellschaftlichem, ökonomischem und rechtlichem Kontext ordentliche Entscheidungsgrundlage zum Errichten eines eigenen Recyclinghofes sicher zu stellen, ist die Verwaltung angehalten, nach diesen Kriterien einen vollständigen Investitions- und Kostenplan unter

Berücksichtigung von Abschreibungen und Amortisationsberechnung nach privatwirtschaftlichen Maßstäben aufzustellen.

Abstimmung über den so geänderten Antrag:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:					2		2	2
Nein:	11	9	5	5		2		
Enthaltung:		1						
Befangen:								

Bei 6 Ja-, 32 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich abgelehnt.

TOP 11: B 20/0144**Wahl eines 1. stellv. Vorsitzenden für den Stadtwerkeausschuss und Wahl eines 2. stellv. Vorsitzenden für den Sozialausschuss****Beschlussvorschlag:**

Neubenennung eines 1. stellv. Vorsitzenden für den Stadtwerkeausschuss: Christian Waldheim

Neubenennung eines 2. stellv. Vorsitzenden für den Sozialausschuss: Volker Holdt

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD	Sonstige
Ja:					2		2	2	
Nein:	11	10	5			2			
Enthaltung:				5					
Befangen:									

Bei 6 Ja-, 28 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

TOP 12: B 20/0209**Eingabe des Herrn G. vom 24.01.2020 betreffend die Beseitigung von Containern auf dem Grundstück "Beim Umspannwerk 153"****Beschluss:**

Die Stadtvertretung nimmt die Eingabe des Herrn G. vom 24.01.2020 betreffend die Beseitigung von Containern auf dem Grundstück „Beim Umspannwerk 153“ zur Kenntnis.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	10	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 39 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 13: B 20/0262/1
Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2019 -
Schlussbesprechung -

Beschlussvorschlag:

1. „Die Stadtvertretung stellt den Jahresabschluss der Stadtwerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2019 mit folgenden Werten fest:

Bilanzsumme.....	298.596.760,84 EUR
Summe der Erträge.....	142.204.571,71 EUR
Summe der Aufwendungen	128.530.575,43 EUR
Jahresüberschuss	13.673.996,28 EUR

2. Über den im Anhang zum Jahresabschluss 2019 formulierten Beschlussvorschlag der Werkleitung zur Verwendung des Jahresüberschusses 2019 in Höhe von EUR 13.673.996,28 wird zu einem späteren Zeitpunkt durch die Stadtvertretung entschieden.“

Herr Holle stellt folgenden Änderungsantrag:

„Der unter Punkt 2 genannte Absatz wird geändert in: Die Stadtvertretung beschließt, vom Jahresüberschuss 2019 in Höhe von EUR 13.673.996, 28 einen Betrag in Höhe von EUR 7.903.996,28 in die Gewinnrücklagen einzustellen und einen Betrag in Höhe von EUR 5.770.000,00 an die Stadt auszuschiütten.“

Herr Waldheim beantragt getrennte Abstimmung über die Nr. 1 und Nr. 2 des Beschlussvorschlages.

Herr Berbig beantragt eine Sitzungsunterbrechung von 10 Minuten. Die Sitzung wird von 20.05 Uhr bis 20.15 Uhr unterbrochen.

Abstimmung über den Änderungsantrag der CDU:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	10		5	5	2	2	2	2
Nein:		10						
Enthaltung:	1							
Befangen:								

Bei 28 Ja-, 10 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

Frau Roeder bittet um Sitzungsunterbrechung von 15 Minuten und dann um nochmalige Sitzungsunterbrechung von 15 Minuten. Die Sitzung wird daraufhin von 20.20 Uhr bis 20.50 Uhr unterbrochen.

Frau Roeder zieht die Vorlage verwaltungsseitig zurück.

Frau Oehme ruft die folgenden beiden Tagesordnungspunkte gemeinsam auf.

TOP 14: B 20/0242
1. Nachtragsstellenplan 2020/2021

Herr Thedens hatte auch für diesen Tagesordnungspunkt die namentliche Abstimmung beantragt.

Beschluss:

Als 1. Nachtragsstellenplan 2020/2021 wird der Stellenplan 2020/2021 unter Berücksichtigung der beigefügten Veränderungsliste beschlossen.

Der 1. Nachtragsstellenplan 2020/2021 ist Bestandteil des 1. Nachtragshaushalts 2020/2021.

Namentliche Abstimmung:

Nr.	Name	Vorname	Fraktion	JA	NEIN	ENTH.	Fehlend
1	Berbig	Miro	DIE LINKE	X			
2	Betzner-Lunding	Ingrid	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
3	Bilger	Christine	DIE LINKE	X			
4	Böttcher	Christine	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
5	Büchner	Wilfried	WiN	X			
6	Clausen-Holm	Danny	SPD	X			
7	Doblinger	Hansjörg	WiN	X			
8	Fedrowitz	Katrin	SPD	X			
9	Frahm	Felix	AfD		X		
10	Gloger	Peter	CDU		X		
11	Hahn	Sybille	SPD	X			
12	Heyer	Gabriele	FDP		X		
13	Holle	Peter	CDU	X			
14	Jürs	Lasse	SPD	X			
15	Loeck	Denise	SPD	X			
16	Lunding	Arne	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
17	Mährlein	Tobias	FDP		X		
18	Mann	Arne	CDU	X			
19	Matthes	Uwe	CDU	X			
20	Mendel	Christoph	SPD	X			
21	Mond	Christiane	WiN	X			
22	Muckelberg	Marc-Christopher	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
23	Müller-Schönemann	Petra	CDU	X			
24	Oehme	Kathrin	CDU	X			
25	Pender	Patrick	CDU	X			
26	Rathje	Reimer	WiN	X			
27	Schenppe	Volker	CDU	X			
28	Schloo	Tobias	SPD	X			
29	Schulz	Frank	CDU	X			
30	Schulz	Klaus Peter	WiN	X			
31	Steinhau-Kühl	Nicolai	SPD	X			
32	Stender	Emil	SPD	X			
33	Thedens	Thomas	FWuD		X		

34	von Appen	Bodo	SPD	X			
35	von der Mühlen	Dagmar	CDU	X			
36	Waldheim	Christian	AfD		X		
37	Wangelin	Kornelia	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
38	Weidler	Ruth	CDU	X			
39	Wojtkowiak	Sven	FWuD		X		

Bei 32 Ja- und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 15: B 20/0243/2

1. Nachtragshaushaltssatzung 2020/2021

Herr Holle stellt folgenden Änderungsantrag:

„Die Haushaltsstellen mit den Produktkonten 315500.785139 Neubauten Unterkünfte und zusätzlicher Standort (u. a. Anlage 5 zur Vorlage B 20/0243/2 Seite 3) werden mit einem Sperrvermerk versehen und nach Vorlage der Gestehungskosten und Fördermittel dem Hauptausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.“

Frau Roeder führt inhaltlich zu dem gestellten Änderungsantrag aus.

Herr Muckelberg stellt folgenden Änderungsantrag:

„Investitionen Amt 6000
Produktkonto 541000.785206
Investitions-Nr. 5410002019001 Umsetzung AG Radverkehr
beantragen wir die Erhöhung des Ansatzes 2021 Neu um 293.000 EUR auf dann 820.000 EUR.“

Abstimmung über den Änderungsantrag der CDU:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	7	1	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:		3	4					
Befangen:								

Bei 32 Ja-Stimmen und 7 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD	Sonstige
Ja:		10	5			2			
Nein:	11			5	2		2	2	
Enthaltung:									
Befangen:									

Bei 17 Ja-, 22 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Herr Thedens beantragt namentliche Abstimmung für die Vorlagen B 20/0243/2 und B 20/0242.

Es folgt die namentliche Abstimmung über die Vorlage B 20/0243/ 2 einschließlich der o. g. Änderung.

Beschluss:

Die nachfolgende 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020/2021 wird beschlossen:

**1. Nachtragshaushaltssatzung
der Stadt Norderstedt für das Haushaltsjahr 2020/2021**

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 01.09.2020 folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2020/2021 erlassen:

§ 1

Mit dem 1. Nachtragshaushalt werden

im Haushaltsjahr 2020				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge		1.505.000	258.784.800	257.279.800
Gesamtbetrag der Aufwendungen		157.200	254.877.900	254.720.700
Jahresüberschuss		1.347.800	3.906.900	2.559.100
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0

im Haushaltsjahr 2020				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		12.502.400	249.341.500	236.839.100
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		583.400	231.039.400	230.456.000
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	2.377.800		44.861.600	47.239.400
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit		10.584.700	75.657.200	65.072.500

im Haushaltsjahr 2021				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge		2.218.500	260.167.800	257.949.300
Gesamtbetrag der Aufwendungen		740.700	257.549.000	256.808.300
Jahresüberschuss		1.477.800	2.618.800	1.141.000
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0

im Haushaltsjahr 2021				
	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	EUR	EUR	EUR	EUR
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		12.462.700	250.006.300	237.543.600

Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		495.800	234.255.700	233.759.900
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	25.049.200		42.022.500	67.071.700
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	18.647.000		62.575.600	81.222.600

§ 2

Es werden mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan festgesetzt:

im Haushaltsjahr **2020**

	von bisher	auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	38.000.000 EUR	36.500.000 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	27.732.900 EUR	45.578.400 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	20.000.000 EUR	40.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1.242,18	1.248,91

Im Haushaltsjahr **2021**

	von bisher	auf
1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	40.000.000 EUR	65.000.000 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	8.908.200 EUR	21.345.200 EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite	20.000.000 EUR	40.000.000 EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1.242,18	1.248,91

§ 6

Mit dem 1. Nachtragshaushalt wird geändert

Bewirtschaftungsregelungen

7. Die Aufwendungen und dazugehörigen Auszahlungen werden bei folgenden Produktkonten gem. § 23 (1) Abs. 3 für übertragbar erklärt:

111030.531819/731819	Zuschüsse an übrige Bereiche Fond Covid 19	
561000.531800/731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	bis zu einer Höhe von 75.000 €

Namentliche Abstimmung:

Nr.	Name	Vorname	Fraktion	JA	NEIN	ENTH.	Fehlend
1	Berbig	Miro	DIE LINKE	X			
2	Betzner-Lunding	Ingrid	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
3	Bilger	Christine	DIE LINKE	X			
4	Böttcher	Christine	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
5	Büchner	Wilfried	WiN	X			
6	Clausen-Holm	Danny	SPD	X			
7	Doblinger	Hansjörg	WiN	X			
8	Fedrowitz	Katrin	SPD	X			
9	Frahm	Felix	AfD		X		
10	Gloger	Peter	CDU		X		
11	Hahn	Sybille	SPD	X			
12	Heyer	Gabriele	FDP		X		
13	Holle	Peter	CDU	X			
14	Jürs	Lasse	SPD	X			
15	Loeck	Denise	SPD	X			
16	Lunding	Arne	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
17	Mährlein	Tobias	FDP		X		
18	Mann	Arne	CDU	X			
19	Matthes	Uwe	CDU	X			
20	Mendel	Christoph	SPD	X			
21	Mond	Christiane	WiN	X			
22	Muckelberg	Marc-Christopher	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
23	Müller-Schönemann	Petra	CDU	X			
24	Oehme	Kathrin	CDU	X			
25	Pender	Patrick	CDU	X			
26	Rathje	Reimer	WiN	X			
27	Schenppe	Volker	CDU	X			
28	Schloo	Tobias	SPD	X			
29	Schulz	Frank	CDU	X			
30	Schulz	Klaus Peter	WiN	X			
31	Steinhau-Kühl	Nicolai	SPD	X			
32	Stender	Emil	SPD	X			
33	Thedens	Thomas	FWuD		X		
34	von Appen	Bodo	SPD	X			
35	von der Mühlen	Dagmar	CDU	X			
36	Waldheim	Christian	AfD		X		
37	Wangelin	Kornelia	Bündnis 90 / Die Grünen	X			
38	Weidler	Ruth	CDU	X			
39	Wojtkowiak	Sven	FWuD		X		

Bei 32 Ja- und 7 Nein-Stimmen mehrheitlich angenommen.

TOP 16: B 20/0263**Konzernabschluss Stadtwerke Norderstedt für das Geschäftsjahr 2019****Beschlussvorschlag:**

Der Konzernabschluss 2019 und der Konzernlagebericht sind von dem für das Geschäftsjahr 2019 beauftragten Wirtschaftsprüfer mercurius gmbh Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Lübeck, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Das Ergebnis der Prüfung wurde im Rahmen einer Schlussbesprechung im Stadtwerkeausschuss erörtert.

„Die Stadtvertretung billigt den Konzernabschluss Stadtwerke Norderstedt für das Geschäftsjahr 2019 mit den folgenden Werten:

Bilanzsumme.....	417.301.907,73 EUR
Summe der Erträge.....	200.804.909,49 EUR
Summe der Aufwendungen	187.129.341,28 EUR
Konzernjahresüberschuss	13.675.568,21 EUR.“

Die Vorlage wird verwaltungsseitig von Frau Roeder zurückgezogen.

Herr Mendel verlässt die Sitzung um 21.37 Uhr.

TOP 17: B 20/0282

Änderungsbedarfe aufgrund des Gesetzes zur Änderung schul- und hochschulrechtlicher Vorschriften, des Lehrkräftebildungsgesetzes, des Pflegeberufekammergesetzes, des Heilberufekammergesetzes, diverser Sozialgesetze, des KiTa-Reformgesetzes, des Kindertagesstättengesetzes, des Kindertagesförderungsgesetzes sowie des Finanzausgleichgesetzes aufgrund der Corona-Pandemie vom 08.05.2020 (GVBl. 2020, S. 255 ff);

- a) Aufhebung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 23.06.2020 hinsichtlich der Änderung der Satzung zur Förderung von Kindern in Tagespflege nach § 23 und § 24 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) der Stadt Norderstedt**
- b) Erneute Beschlussfassung hinsichtlich der Änderung der Satzung zur Förderung von Kindern in Tagespflege nach § 23 und § 24 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) der Stadt Norderstedt**

Beschluss:

- a) Der Beschluss der Stadt Norderstedt der Zweiten Satzung zur Änderung der Satzung zur Förderung von Kindern in Tagespflege nach § 23 und § 24 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) vom 23.06.2020 (Top 10) wird aufgehoben.
- b) Die Stadt Norderstedt beschließt die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung zur Förderung von Kindern in Tagespflege nach § 23 und § 24 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) in der Fassung der Anlage 1.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	9	5	5	2	2	2	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 38 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 18: B 20/0269
Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt, s. TOP 2.

Herr Wojtkowiak verlässt den Raum.

TOP 19: B 20/0264/1
Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)
- Beschlussfassung

Beschluss:

Die „Sechste Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Entschädigung in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung)“ wird in der Fassung der Anlage zur Vorlage B 20/0264/1 beschlossen.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	9	5	5	2	2	2	1
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 37 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

Herr Wojtkowiak nimmt wieder an der Sitzung teil. Herr Waldheim verlässt die Sitzung.

TOP 20: B 20/0244**Abstimmungsvereinbarung gem. § 22 Verpackungsgesetz zwischen der Stadt Norderstedt und der Reclay Systems GmbH – Duales System Redual sowie Vereinbarung zur Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen nach § 22 Abs****Beschluss:**

Die Stadtvertretung beschließt die Abstimmungsvereinbarung und die Vereinbarung zur Kostenbeteiligung an Abfallberatung und Stellflächen von Sammelgroßbehältnissen wie in der Anlage 1 „Abstimmungsvereinbarung“ und Anlage 2 „Vereinbarung zur Kostenbeteiligung“ und Anlage 3 „Mitbenutzung der PPK-Struktur“ beigefügt.

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	9	5	5	2	2	1	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 37 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

TOP 21: B 20/0272/1**Widmung / Umwidmung von Gemeindestraßen****Beschluss:**

Gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein (StrWG) vom 25.11.2003 (GVOBl. Schl.-H. Seite 631), berichtigt am 29.04.2004 (GVOBl. Schl.-H. Seite 140), in der zurzeit geltenden Fassung, werden folgende Straßen und Wege der Stadt Norderstedt wie folgt dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

1. als Gemeindestraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 3. a) StrWG (Ortsstraßen)

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
Bärlauchstraße	11	Garstedt	732, 911 (teilw.)
Glashütter Damm	12	Glashütte	1064
Lawaetzstraße	05	Friedrichsgabe	598, 601, 602, 605, 589, 608, 611, 612
Möhlenbarg	17	Garstedt	677
Rosmarinweg	11	Garstedt	911 (teilw.), 767

2. als sonstige öffentliche Straße, und zwar als beschränkt öffentliche Straße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 4 b) StrWG

<u>Straßenbezeichnung</u>	<u>Flur</u>	<u>Gemarkung</u>	<u>Flurstücke</u>
Falkenhorst begehbbarer Wohnweg	06	Harksheide	1208
Föhrenkamp Rad- und Fußweg, Landwirtschaftlicher Verkehr frei	04	Friedrichsgabe	44/3, 75
Glashütter Damm Rad- und Fußweg	12	Glashütte	114/88, 1065, 1060
Kiebitzreihe Verbindungsweg	08	Harksheide	28/29
Lawaetzstraße Rad- und Fußweg Landwirtschaftlicher Verkehr frei (nur Flurstück 607)	05	Friedrichsgabe	594, 606, 607

Des Weiteren wird eine Teilfläche des **Hopfenweges** zwischen Hummelsbütteler Steindamm und der Zufahrt zum Grundstück Hopfenweg 43 (Teilfläche aus dem Flurstück 144/74 der Flur 8 Glashütte) gemäß § 7 Abs. 1 StrWG von einer Gemeindestraße zu einer sonstigen öffentlichen Straße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 4 b StrWG, und zwar als Geh- und Radweg sowie der Zulässigkeit des landwirtschaftlichen Verkehrs, herabgestuft.

3. als sonstige öffentliche Straße, die dem öffentlichen Verkehr gewidmet sind und keiner anderen Straßen gruppe angehören im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 4 c) StrWG

Moorbekstraße Parkplätze	05	Friedrichsgabe	526,527, 531
------------------------------------	----	----------------	--------------

Abstimmung:

	CDU	SPD	B90/Die Grünen	WiN	FDP	Die Linke	AfD	FWuD
Ja:	11	9	5	5	2	2	1	2
Nein:								
Enthaltung:								
Befangen:								

Bei 37 Ja-Stimmen einstimmig angenommen.

**TOP 22:
Einwohnerfragestunde Teil 2**

Herr Christian Görtz, Glashütter Damm 211 a, Norderstedt, macht eine Anregung zum Thema „Akustik in der Tribüne und im Plenarsaal“. Er ist mit der Veröffentlichung seiner Daten einverstanden.

Herr Waldheim nimmt wieder an der Sitzung teil.

Die Öffentlichkeit wird für den weiteren Verlauf der Sitzung ausgeschlossen.